



Die Chorgemeinschaft zusammen mit den Instrumentalisten und Chorleiterin Sonja Steinkirchner in der Spitalkirche in Cham

Foto: cci

Hirtenmesse erklang zum Abschluss von Weihnachten

KONZERT Chorgemeinschaft Cham verzauberte in der Spitalkirche die Zuhörer

CHAM. Die kleine Spitalkirche war im Nu mit den Gästen des Weihnachtskonzertes gefüllt. Stühle mussten zusätzlich aufgestellt werden und wer keinen Sitzplatz ergattern konnte, der stellte sich in einen der Seitengänge. Von vielen Kerzen wurden das Kirchenschiff und das Jesuskind in der Krippe vor dem Altar erhellt, als knapp 40 Sänger, zwölf Instrumentalisten und Chorleiterin Sonja Steinkirchner ihre Plätze im Altarraum einnahmen.

Mit der Pastoralmesse in G von Carl Raimund Kristinus wurden die Zuhö-

rer noch einmal in eine weihnachtliche Stimmung versetzt und durften das weihnachtliche Geschehen Revue passieren lassen. „Man konnte so richtig schön die Seele baumeln lassen und einfach dem hervorragendem Gesang und den Instrumentalstücken zuhören und man konnte spüren, dass die Chorleiterin ihre Aufgabe mit Hingabe ausübt“, so eine Zuhörerin am Ende des Konzertes. Zwei junge Solistinnen wagten sich an das „Stille Nacht“ von R. Führer, ebenso wie „Drei Könige“ von P. Cornelius und wurden genauso wie die gesamte

Chorgemeinschaft mit ihren Instrumentalisten mit tosendem Applaus belohnt.

Petra Kuchenreuter bedankte sich bei allen, die die Chorgemeinschaft unterstützt hatten. Für Chorleiterin Sonja Steinkirchner hatte sie einen Blumenstrauß mitgebracht und bedankte sich auch bei ihr für ihr Engagement.

Das stimmungsvolle Weihnachtskonzert wurde mit einer Zugabe beendet und war, wie viele der Besucher sagten, ein ganz besonderer Abschluss der Weihnachtszeit.

(cci)